

Protokoll

der Mitgliederversammlung vom 04. November 2023

Ort: Schlosshotel Gimborn

Beginn: 10:10 Uhr

Ende: 12:18 Uhr

Teilnehmende:

Das Namensverzeichnis der anwesenden Mitglieder kann bei der Geschäftsführung des IBZ eingesehen werden. Anwesend sind 70 stimmberechtigte Personen.

TOP 1 - Eröffnung und Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden

Der Vorstandsvorsitzende, Herr Peter **NEWELS**, eröffnet die Mitgliederversammlung und heißt alle Anwesenden herzlich Willkommen, besonders diejenigen, die einen weiten Weg nach Gimborn auf sich genommen haben, um an dieser Mitgliederversammlung teilzunehmen. Er begrüßt namentlich

- Jürgen MATHIES, Staatssekretär a.D. und Kuratoriumsvorsitzender des IBZ
- Horst BICHL, Ehrenmitglied des IBZ & ehem. Präsident IPA-Sektion Deutschland
- Rüdiger BRINKMANN, Leiter des Ordnungsamtes, Oberbergischer Kreis
- Mark LIEDEKERKEN, IPA-Sektion Niederlande
- Philipp KURZ, Vizepräsident IPA-Sektion Deutschland
- Jean-Paul SPEIDEL, IPA-Sektion Luxemburg
- Eugène THOMMES, Ehrenpräsident der IPA-Sektion Luxemburg
- Reinhard MOSER, IPA-Sektion Österreich
- Uno LAAS, IPA-Sektion Estland
- Mary DALY, IPA-Sektion Irland
- Konrad BRÖKER, Leiter der IPA-Landesgruppe NRW
- Andoni ARTESERO, IPA-Sektion Spanien, Delegation Euskadi
- Mariana RADUCU, IPA-Sektion Rumänien
- Adolf HÄNNI, IPA-Sektion Schweiz
- Francois LACK, IPA-Sektion Frankreich
- Timothy FALTERMEYER, IPA-Sektion Großbritannien
- Kees SAL, IPA -Sektion Niederlande

Herr NEWELS dankt Frau Jaqueline Droz Hinzmann, der Dolmetscherin, für ihre Arbeit und weist auf regelmäßige Pausen hin, die zur Entlastung der Dolmetscherin eingehalten werden müssen.

Er entschuldigt Hendrik GROÙE LEFERT, der aus beruflichen Gründen verhindert ist.

Es wird eine Schweigeminute für den kürzlich verstorbenen stellvertretenden Vorsitzenden des IBZ Schloss Gimborn e.V., Martin MÖNNIGHOFF, abgehalten. Seine Unterstützung und Engagement für das IBZ bleiben unvergessen.

TOP 2 - Beschlussfassung über die Tagesordnung

Herr NEWELS stellt die satzungsgemäÙe und fristgerechte Einladung zur Mitgliederversammlung fest.

Auf Nachfrage werden keine Änderungen oder Ergänzungen zu der Tagesordnung gewünscht.

Folgende Tagesordnung wird einstimmig angenommen:

TOP 1	Eröffnung und BegrüÙung durch den Vorstandsvorsitzenden
TOP 2	Beschlussfassung über die Tagesordnung
TOP 3	Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
TOP 4	Jahresbericht 2022 des Vorstands
TOP 5	Prüfungsbericht des Revisionsausschusses
TOP 6	Entlastung des Vorstands
TOP 7	Wahl des Revisionsausschusses
TOP 8	Wahl eines Mitgliedervertreeters im Kuratorium
TOP 9	Bericht des Direktors über den laufenden Geschäftsbetrieb
TOP 10	Verschiedenes

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 - Jahresbericht 2022 des Vorstands

Herr NEWELS und Herr THOMMES sprechen für den Vorstand. Der Bereich Finanzen wird von René KAUFFMANN, dem Geschäftsführer des IBZ, übernommen.

Herr NEWELS betont, dass das IBZ sehr gut dasteht und der Weltkongress der IPA in Athen auch für das IBZ erfolgreich war. Das IBZ ist weiterhin das Flaggschiff der IPA und weitere Sektionen wollen Mitglied des IBZ werden. Insgesamt hat das IBZ 500 Mitglieder, davon 29 Sektionen, 59 Landesgruppen/ Regionen und 251 persönliche Mitglieder.

Herr NEWELS bedankt sich für harmonische und konstruktive Vorstandssitzungen, dankt der IPA-Sektion Deutschland für ihren Einsatz in der Bildungsarbeit und übergibt das Wort an Eugène THOMMES der über die Bildungsarbeit des IBZ berichtet.

Bericht aus der Bildungsarbeit

Bevor Eugène THOMMES den Jahresbericht 2022 präsentiert, geht er auf den im Oktober 2023 in Athen stattgefundenen Internationalen Kongress der IPA ein. Das IBZ war dort durch seinen Direktor vertreten. Dieser trug den Jahresbericht des IBZ vor, welcher anschließend von den Delegierten einstimmig angenommen wurde.

Das IBZ Schloss Gimborn ist nach wie vor das einzige Flaggschiff und anerkannte Bildungsstätte der IPA. Das IBZ wird auch weiterhin von der IPA finanziell unterstützt, was auch im Rahmen des Haushaltsplans der IPA für das kommende Jahr einstimmig beschlossen wurde. Dies bringt zusätzliche Planungssicherheit für das IBZ. Die 63 Sektionen der IPA haben die Arbeit des IBZ Schloss Gimborn ausdrücklich gewürdigt und dessen Bedeutung betont. Dies ist eine Bestätigung der geleisteten Arbeit aller Beteiligten und gleichzeitig Motivation für die Zukunft.

Unsere Bildungs- und Tagungsstätte ist nicht nur Begegnungsstätte, sondern auch ein Ort des Austauschs von persönlichen Erfahrungen unter Gleichgesinnten und Personen aus allen Gesellschaftskreisen unabhängig von ihrer Funktion oder Polizeikarriere. Gimborn ist bis heute ein Ort der Weiterbildung auf sehr hohem internationalem Niveau und für Polizisten einzigartig auf der Welt.

Dies spiegelt sich auch jedes Jahr in der Anzahl der Arthur Troop Scholarships wider, die Gimborn als Weiterbildungsort wählen. Die Berichte der Teilnehmenden betonen immer wieder die einzigartige Atmosphäre der Bildungsstätte und die hohe Bedeutung des Erfahrungsaustauschs unter den Teilnehmenden.

Zur Erlangung der finanziellen Mittel nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen und aus Gründen der Qualitätssicherung ist das IBZ nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert. Das letzte Zertifizierungsaudit fand im Dezember 2022 statt.

Das IBZ ist Mitglied in folgenden Organisationen:

- Gesellschaft der Europäischen Akademien.
- Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten.
- European Network for Education and Training.
- Degefest - Verband der Kongress- und Seminarwirtschaft.

Die Bereitschaft zur Teilnahme an einem Seminar ist ein Puzzle aus verschiedenen Faktoren wie Programm, Unterkunft, Verpflegung und Personal. Jedes Teil des Puzzles muss greifen, damit sich die Teilnehmenden in Gimborn wohl fühlen und zufrieden zurück nach Hause bzw. ihren Dienststellen fahren. Das IBZ lebt auch von einer Mund zu Mund Propaganda um zukünftige Teilnehmer zu werben.

Ein nicht zu unterschätzender Aspekt ist hierbei die Verpflegung. Nachdem das Schlosshotel umfangreich renoviert und saniert wurde hat sich die Zusammenarbeit mit dem neuen Pächter leicht verbessert, ist aber noch deutlich ausbaufähig. Die Verpflegung bleibt das Sorgenkind basierend auf den negativen Rückmeldungen der Teilnehmer. Es finden monatliche Treffen zwischen dem Direktor und Pächter statt, um die Situation nachhaltig zu verbessern. Der Vorstand wird alles daransetzen, dass die Teilnehmenden zu ihrer Zufriedenheit verköstigt werden.

Bei den Unterkünften bedürfen weitere Patenschaftszimmer dringend einer Renovierung. Gleichzeitig werden neue Patenschaftsträger aktiv gesucht. Die Schweizer Sektion wird die Patenschaft über ein großes Zimmer übernehmen und den Umbau mit einem fünfstelligen Betrag unterstützen. Das Zimmer soll anschließend auch als Hochzeitssuite genutzt werden. Besonderer Dank gilt den Verbindungsstellen Bonn und Münster, die jeweils mit einer Geldspende zur Renovierung ihrer Badezimmer beigetragen haben. Einige Zimmer hat das IBZ auf eigene Kosten saniert, weshalb um Kostenbeteiligung der Mitglieder gebeten wird.

Wie jedes Jahr wurde auch 2022 wieder ein breites Spektrum an Seminaren mit polizeibezogenen und anderen gesellschaftlich relevanten Themen, wie z.B. Gesundheitsmanagement und Sicherheit von Motorradfahrern, angeboten. Das Jahresprogramm berücksichtigte aktuelle Themen ebenso, wie inhaltliche Wünsche der, insbesondere, ausländischen Sektionen. Über 200 Dozenten aus verschiedenen beruflichen

Bereichen und Ländern sorgten für eine Vielfalt an qualitativ hochwertigen Vorträgen, Workshops und Diskussionsrunden.

Im Jahre 2022 gab es einen Teilnehmerrekord von 4.551 Teilnehmern. Davon entfallen 3403 Teilnehmer auf Online-Seminare und 1149 Teilnehmer auf insgesamt 54 Präsenzseminare. Die Teilnehmer der Online-Seminare stammen aus der ganzen Welt.

Neben dem normalen Jahresprogramm wurden noch 127 Gastveranstaltungen mit 1131 Gästen durchgeführt. Die Altersstruktur der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist mit 47 Prozent bei den 53 bis 67-jährigen und 27 Prozent in der Altersklasse 41 bis 52 Jahre unverändert. Jünger als 27 Jahre waren leider nur 2 Prozent der Teilnehmenden.

Die Personaldecke ist nach wie vor dünn. Mit Leon Wenigenrath wurde der Bildungsbereich kürzlich verstärkt.

Eugène THOMMES bedankt sich ausdrücklich beim Direktor und den Mitarbeitenden für die Leistung des vergangenen Jahres und lobt die hohe Motivation aller am Erfolg des IBZ Beteiligten.

Herr NEWELS übergibt das Wort an René KAUFFMANN, der anschließend den Jahresabschluss 2022 vorstellt.

Finanzbericht

Herr KAUFFMANN begrüßt seinerseits alle sehr herzlich und teilt sein Bedauern mit, dass die Mitgliederversammlung wegen Krankheit einiger Teilnehmer kleiner ausfällt. Der gesamte Jahresabschlussbericht lag zur Einsichtnahme für die interessierten Mitglieder bereit.

Herr KAUFFMANN erläutert im Folgenden, dass das IBZ als Verein steuerrechtlichen Bilanzierungsvorschriften unterworfen ist, die sich in drei Bereiche (Ideeller Bereich, Zweckbetrieb und Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb) untergliedern und stellt die Ergebnisse der Gewinn- und Verlustrechnung 2022 in den einzelnen Positionen dar.

Im Gesamtergebnis wurde über die Bereiche hinweg ein Jahresabschluss in Höhe von -47.363€ verzeichnet. Der Zweckbetrieb ist grundsätzlich defizitär. Das negative Ergebnis ist auf Investitionen in Technik und Renovierungen zurückzuführen, die auch in den Jahren 2023 und 2024 fortgesetzt werden. Daher werden auch die kommenden Jahresabschlüsse negativ sein. Durch Mitgliederbeiträge konnten 98.023€ erwirtschaftet werden. Der Fehlbetrag aus dem Zweckbetrieb liegt bei -149.870€ und im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb konnten 4.483€ erwirtschaftet werden. Das Ergebnis des Jahresabschluss 2022 ist laut Herr Kauffmann insgesamt erfreulich, wenngleich er anmerkt, dass auf das IBZ in Zukunft hohe Investitionen in den Brandschutz zukommen werden.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Ergänzungen.

Die Versammlung wird für eine zwanzigminütige Pause unterbrochen.

TOP 5 - Prüfungsbericht des Revisionsausschusses:

Die Revisoren Dietmar WEISS, Joseph Wallner und Rolf-Peter BACHMANN berichten über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022, die stichprobenartig gemäß § 18 der Satzung des IBZ Schloss Gimborn e.V. am 02.11.2023 in den Räumlichkeiten des IBZ Schloss Gimborn durchgeführt wurde.

Die Ausgaben erfolgten nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und entsprechen dem satzungsmäßig festgelegten Vereinszweck. Die Buchführung und die Jahresabschlüsse entsprechen den Vorschriften der Vereinssatzung, den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung sowie den steuerlichen und gesetzlichen Vorschriften. Es gibt keine Beanstandungen.

Peter NEWELS dankt dem Revisionsausschuss für die geleistete Arbeit.

Der Revisionsausschuss schlägt der Mitgliederversammlung vor, den Vorstand vollumfänglich für das Haushaltsjahr 2022 zu entlasten.

TOP 6 - Entlastung des Vorstands:

Herr Peter NEWELS lässt über die Empfehlung des Revisionsausschusses, den Vorstand zu entlasten, abstimmen.

Der Vorstand wird einstimmig, bei 5 Enthaltungen, entlastet.

TOP 7 - Wahl des Revisionsausschusses

Herr Rolf-Peter BACHMANN scheidet laut Satzung aus dem Revisionsausschuss aus.

Von Walter SCHLÄGER wird Gerd POHLREICH als neues Mitglied des Revisionsausschusses vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Herr Gerd POHLREICH wird, bei eigener Enthaltung, einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 8 Wahl eines Mitgliedervertreters im Kuratorium

Herr KAUFFMANN erklärt, dass Clive WOOD von der Sektion UK weiterhin das Amt des Mitgliedervertreters im Kuratorium ausführen möchte. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Clive WOOD bleibt bei 2 Enthaltungen Mitgliedervertreter im Kuratorium.

TOP 9 - Bericht des Direktors über den laufenden Geschäftsbetrieb

Herr KAUFFMANN berichtet von 1.250 Präsenzteilnehmern im IBZ bis zum November des Jahres 2023 und spricht von stabilen, leicht steigenden Zahlen. Mit Blick auf 2014 stellt Herr Kauffmann nahezu eine Verdoppelung der Teilnehmerzahlen fest.

Die Finanzierung des IBZ lässt sich vereinfacht dreigeteilt darstellen. Die wesentlichen Erträge werden durch

- Fördergelder, Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse
- Seminarbeiträge
- Wirtschaftliche Geschäftstätigkeit (Gastveranstaltungen, Trauungen etc)

erwirtschaftet.

2023 haben bereits 240 Teilnehmer an Online-Veranstaltungen des IBZ teilgenommen, allerdings betont KAUFFMANN, dass die Strategie des IBZ trotz des positiven Effekts der Online-Veranstaltungen weiterhin der Präsenzbetrieb bleibt. Das IBZ hat nicht vor sich zu einer Online-Akademie zu entwickeln, sondern ist davon überzeugt, dass der Geist der IPA und des IBZ die Begegnung miteinander und vor Ort braucht. Allerdings sollen die neu gewonnenen Möglichkeiten der digitalen Fortbildung zukünftig genutzt werden, um einzelne ausgewählte Vorträge bei drei bis vier Veranstaltungen im Jahr aus dem Seminarraum live zu streamen, und damit für IPA-Mitglieder ein niederschwelliges, und nach Möglichkeit kostenloses Angebot zur Verfügung zu stellen. Es soll als Instrument dienen auch auf internationaler Bühne Akzeptanz und weitere Bekanntheit zu schaffen und einen Einblick in die Qualität der Bildungsarbeit vor Ort transportieren. Es ist wichtig, auch nach außen zu zeigen, wie international die Teilnehmerschaft des IBZ ist. Zudem soll das IBZ für „Leuchtturmprojekte“ in die Welt exportiert werden, damit auch Teilnehmer, die nicht die Möglichkeit haben nach Gimborn zu reisen in den Genuss von Veranstaltungen des IBZ kommen. Allerdings wird das höchstens eine Veranstaltung pro Jahr betreffen, da das IBZ in Gimborn verwurzelt ist. Herr KAUFFMANN betont die hohe Anzahl fremdsprachiger Seminare und das auf Wunsch der griechischen Sektion erstmalig ein englisch-griechisches Seminar durchgeführt wird.

Verstärkt stattgefunden und international hohen Zuspruch gefunden haben körperlich-taktische Seminare wie „Taktische Einsatzmedizin“ oder der „ASP Instructor Course“. Diese körperlich-taktisch ausgelegten Veranstaltungen erfreuen sich hoher internationaler Beliebtheit und bilden weiterhin einen Bestandteil im Jahresprogramm. Herr NEWELS fragt, wo diese Kurse stattfinden. Herr KAUFFMANN erklärt, dass diese in einer angemieteten Turnhalle der Gemeinde Marienheide stattfinden.

Herr KAUFFMANN hebt besonders das UNESCO-Projekt „Training security forces for promoting freedom of expression and the safety of journalists“ vom 04.- 06. April 2023 hervor. Er würdigt Ulrike Neuhoff und Jürgen Mathies für ihren Einsatz bei der Leitung und Durchführung dieser Veranstaltung. Dieses Projekt hat sich für das IBZ finanziell gelohnt und zur Reputation der Einrichtung als Projektpartner der UNESCO beigetragen.

Herr KAUFFMANN geht nun auf das erste IPA-Fachforum im Polizeipräsidium Köln ein. Dieses hat zum Thema „Clankriminalität“ im März 2023 stattgefunden. Besonderer Dank geht an Dietmar Weiss als Verbindungsmann im Polizeipräsidium Köln. Laut Herr KAUFFMANN mussten wegen der sehr hohen Nachfrage viele Interessenten abgelehnt werden. Insgesamt gab es 250 Teilnehmer. Ein weiteres Fachforum ist in Planung.

Herr NEWELS dankt allen für ihre Beteiligung an dieser „Leuchtturmveranstaltung“ in Köln und hebt die hohe Anzahl behördlicher Teilnehmer hervor.

Zum Schluss stellt Herr KAUFFMANN die Renovierung des NRW-Saals heraus. Hier gab es viele Faktoren, die das Projekt verteuert haben, wie z.B. statische Veränderungen aber auch der Einbau der großen Verbindungstüre zum österreichischen Saal. Herr KAUFFMANN dankt der IPA Landesgruppe NRW für ihre finanzielle Unterstützung in Höhe von 20.000€. Durch die nun bestehende Verbindung wird der österreichische Saal bei Hochzeitsgesellschaften entlastet. Weiterhin berichtet Herr KAUFFMANN von der Sanierung einzelner Zimmer, die pro Zimmer mit bis zu 30.000€ zu Buche schlagen können. Er dankt der IPA Köln für ihre Unterstützung mit 15.000€ sowie der IPA Münster für ihre Unterstützung.

Abschließend berichtet Herr KAUFFMANN von der „Gimborn-Offensive“ der deutschen IPA-Sektion, wodurch IPA-Mitgliedern die kostenfreie Teilnahme an einem Seminar im Jahre 2023 ermöglicht wurde. Hier konnten einige IPA-Mitglieder animiert werden zum ersten Mal nach Gimborn zu kommen. Er dankt insbesondere Philipp Kurz für sein Engagement.

Herr NEWELS dankt Herrn KAUFFMANN und dem Team des IBZ. Es gibt keine Fragen oder Ergänzungen.

TOP 10 - Verschiedenes

Herr NEWELS berichtet von einem Fotoseminar, an dem er mit Michael KLAPPER teilgenommen hat. Er dankt Herrn KLAPPER für seine ehrenamtliche Fototätigkeit und die Betreuung der Homepage des IBZ.

Herr LENZ von der IPA Verbindungsstelle Leipzig stellt ein Projekt aus seiner Heimat in Leipzig vor. Es wird ein Video von der Sanierung des Völkerschlachtdenkmals von 2003-2023 gezeigt.

Dietmar WEISS von der IPA Verbindungsstelle Köln lädt zu den Karnevalsfeierlichkeiten 2024 der IPA Köln ein. Die Verbindungsstelle Köln freut sich über jeden Gast, der zum Karneval kommen möchte. Er weist darauf hin, Hotels frühzeitig zu buchen. Nähere Informationen und Aktualisierungen hierzu gibt es auf der IPA-Homepage. Er betont, dass es sich um die 55. Karnevalsfeierlichkeiten der IPA Köln handelt, dass aber leider in den vergangenen Jahren ein starker Rückgang der Teilnehmer zu verzeichnen war. Er schließt nicht aus, dass nach einer Bewertung der Teilnehmerzahlen in 2024 die Karnevalsfeierlichkeiten der IPA Köln eingestellt werden müssen. Er bittet alle Teilnehmer der Mitgliederversammlung Werbung zu machen.

Der Vorstandsvorsitzende Peter NEWELS bedankt sich bei den Anwesenden und der Dolmetscherin und schließt die Versammlung um 12:18 Uhr.

Gimborn, den 06.11.2023

gez. Peter NEWELS
(Vorstandsvorsitzender
und Versammlungsleiter)

gez. Leon Wenigenrath
(Protokollant)